



D2030+

NEWS #67 September 2024

Liebe Zukunftsfreundinnen und -freunde!

Morgen – am 4. September, ab 18:30 Uhr – treffen wir uns wieder zu unserer monatlichen Futures Lounge auf Zoom.

Thema und Zugang hier 

Futures Lounge

Foresight und Polykrise: Positionen, Ansätze und Perspektiven strategischer Vorausschau

Futures Lounge #36

4. SEPTEMBER 2024, 18:30 UHR
LIVE TALK AUF ZOOM UND IM STREAM

DR. PHILINE WARNKE LEITUNG GESCHÄFTSFELD FORESIGHT FÜR POLITIK UND VERWALTUNG (FRAUNHOFER IS)
DR. OLAF THEILER PLANUNGSAMT DER BUNDESWEHR
DR. JAN BERGER FOUNDER & CEO OF THEMIS FORESIGHT
DR. ALEXANDER FINK CO-FOUNDER & CEO OF SCENARIO MANAGEMENT
MODERATION:
DR.-ING STEFFEN BRAUN STELLV. INSTITUTSLEITUNG FRAUNHOFER INTERNATIONAL AG
KLAUS BURMEISTER VORSTAND D2030

FORESIGHT UND POLYKRISE

Positionen, Ansätze und Perspektiven
strategischer Vorausschau

Live Talk auf [Zoom](#) und im [Stream auf LinkedIn](#)
Mittwoch, 4. September ab 18:30 Uhr

In Zeiten hoher Unsicherheiten und wachsender Krisendynamik gewinnt Foresight an Aufmerksamkeit. Aber auch an Bedeutung? Wenn kaum noch ein

Tag vergeht, der vormals sicher geglaubte Gewissheiten hinterfragt, wenn alte Konflikte neu aufbrechen und neue strategische Fragen nicht mehr in das Raster einer westlich geprägten Weltsicht passen, dann tut Orientierung not.

Welche Rolle kann strategische Vorausschau in der Polykrise für wen spielen?

Wir werden diese Frage in der 36. Futures Lounge genauer betrachten. Foresight oder Strategic Foresight stehen für den Anspruch, auf die großen Veränderungen vorzubereiten. Mit einem sich verfeinernden Methodenkanon werden vernetzte Zukunftsanalysen durchgeführt und Szenarien entwickelt. Sie versprechen der wachsenden Unübersichtlichkeit und Komplexität plausible und konsistente Handlungsalternativen entgegenzustellen. Umbrüche, Kippunkte oder Paradigmenwechsel werden, wenn nicht vorausgesagt, so doch systematisch, kreativ und antizipativ vorgedacht. Nachgefragt werden Foresight-Analysen von Unternehmen, Wissenschaft, Verbänden, Einrichtungen der Zivilgesellschaft und natürlich den politisch-administrativen Verantwortlichen.

Nur, wie passt eine langfristig angelegte strategische Vorausschau mit eher kurzfristig angelegtem Handeln in turbulenten Umfeldern

zusammen? Welche Übersetzungsprobleme tauchen in der Praxis auf? Können zeitlich begrenzte Foresight-Studien dem hohen Anspruch gerecht werden oder muss Foresight-Arbeit mehr als Prozess gedacht werden? Was zeichnet erfolgreiche Foresight-Prozesse aus?

Darüber diskutieren wir mit:

- [Dr. Philine Warnke](#), Leitung Geschäftsfeld Foresight für Politik und Verwaltung vom Fraunhofer ISI,
- [Dr. Olaf Teiler](#), Leiter der Abteilung Zukunftsanalyse im Planungsamt der Bundeswehr,
- [Dr. Jan Berger](#), Founder & CEO von Themis Foresight und
- [Dr. Alexander Fink](#), Co-Founder & CEO der ScMI Scenario Management International AG

Es moderieren die Foresight-Expert:innen:

- [Dr.-Ing. Steffen Braun](#), stellvertretender Institutsleiter Fraunhofer IAO
- [Klaus Burmeister](#), foresightlab und Vorstand D2030

Hintergrund:

Foresight oder strategische Vorausschau hat in Deutschland eine lange Geschichte. Der Bedarf ist kontinuierlich gewachsen. Aber es gibt keine eng kooperierende Foresight-Community, eher Teil-Szenen, die jeweils wichtige Beiträge leisten, hierzu gehören u.a. das Netzwerk Zukunftsforschung, das Kapitel 21 oder Zukunftsforscherin.de. Wir, der D2030 e.V., gehören auch dazu und haben unsere Arbeiten immer als Beitrag zur Stärkung von Foresight in Deutschland verstanden.

Im Prozess unserer aktuellen Szenariostudie „Neue Horizonte 2045 – Missionen für Deutschland“ (erscheint in Kürze) haben wir gezielt ein breites Open Foresight-Netzwerk – von Fraunhofer ISI und IAO über das VDI/VDE Innovation + Technik und der Bundesakademie für Sicherheitspolitik bis hin zum

NABU, Themis Foresight und SPRIN-D – gewinnen können, um an der Vielfalt und Kompetenz der Community partizipieren zu können. Wir werden das D2045-Open Foresight-Szenarioteam im Herbst erneut zusammenbringen, um gemeinsam zu besprechen, wie wir die Potentiale der Foresight-Community innen besser vernetzen und für außen sichtbarer machen können. Die aktuelle Futures Lounge ist ein Schritt auf diesem Weg. (Die übernächste, die 37. Futures Lounge am 2. Oktober wird sich dann neuen Ansätzen in der Zukunftsforschung widmen.)

In die Futures Lounge am 4.9.2024 um 18:30 Uhr eintreten

Achtung: Neuer Zoom-Link! Der Warteraum ist 10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung geöffnet.

Wer mitdiskutieren möchte, sollte sich mit dem oben angegebenen Zoom-Link (schwarzer Button) einwählen. Ansonsten wird die Veranstaltung auch auf unserem [D2030-LinkedIn-Kanal](#) live gestreamt.

Und wer die Futures Lounge verpasst hat, kann sich einige Tage später die Konserve auf unserer [D2030-Website \(unter "Rückblicke"\)](#) anschauen.

Wir freuen uns auf Sie/Euch!

Mit herzlichen Grüßen

Klaus Burmeister
Beate Schulz-Montag
und das D2030-Team

D2030 - Deutschland neu denken e.V.
Wiesenerstr. 36, D-12101 Berlin
info@d2030.de
www.d2030.de



Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt. Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf D2030 gemeinnützige Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt) oder D2030 - Deutschland neu denken e.V. angemeldet haben.

[Abmelden](#)

